

Zeitschrift: Cartographica Helvetica : Fachzeitschrift für Kartengeschichte
Herausgeber: Arbeitsgruppe für Kartengeschichte ; Schweizerische Gesellschaft für Kartographie
Band: - (1996)
Heft: 14

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Impressum

ISSN 1015-8480

Erscheinungsweise
Zweimal jährlich

Herausgeber

Arbeitsgruppe für Kartengeschichte, in Zusammenarbeit
mit der Schweizerischen Gesellschaft für Kartographie

Redaktionsteam

Hans-Uli Feldmann (Chefredaktor), Kartograph, Murten
Madlena Cavelti Hammer, Geographin, Horw
Alfons Cavelti, Kartensammler und Verleger, Köniz
Arthur Dürst, Kartenhistoriker, Prof., Zürich
Thomas Klöti, Geograph, Dr., Bern
Markus Oehrli, Kartograph, Wabern

Freie Mitarbeiter

Corradino Astengo, Dr. Prof., Savona
Peter Barber, Kartenbibliothekar, London
Georges Grosjean, Geograph, Dr. Prof., Kirchlandach
Hans-Peter Höhener, Kartenbibliothekar, Dr., Zürich
Ingrid Kretschmer, Geographin, Dr. Prof., Wien
Peter van der Krogt, Kartenhistoriker, Dr., Utrecht
Peter H. Meurer, Kartenhistoriker, Dr., Trier
Monique Pelletier, Dir., Kartenbibliothekarin, Paris
Wolfgang Scharfe, Geograph, Dr. Prof., Berlin
Franz Wawrik, Geograph, Dr., Wien
Lothar Zögner, Kartenbibliothekar, Dr., Berlin

Gestaltung

Roland Hirter, Grafiker, Bern

Druck

Vetsch + Co AG, Offsetdruck, Köniz

Verlag, Inseratenregie, Abonnemente

Verlag CARTOGRAPHICA HELVETICA
Untere Längmatt 9, CH-3280 Murten
Telefon 037/711050, ab 2. 11. 1996: 026/670 10 50

Abonnementspreis

1 Jahr sFr. 35.- (Ausland sFr. 38.-) inkl. Versand
Einzelheft sFr. 20.- (Ausland sFr. 22.-) inkl. Versand
Bei Bestellung von mehreren Exemplaren für Unter-
richtszwecke interessante Staffelpreise auf Anfrage.

Copyright

Jeder Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit der
Erlaubnis der Redaktion gestattet. © 1996.
Für den Inhalt der Beiträge sind die Autoren verantwor-
tlich.

Adressänderungen

Bitte vergessen Sie bei einem Wohnortwechsel nicht,
dem Verlag Ihre neue Adresse mitzuteilen. Besten Dank.

Internet

Besuchen Sie unsere Home-Page
<http://www.stub.unibe.ch/stub/ryhiner/bbs/carhe-dt.html>
mit

- Inhaltsverzeichnis (Nr. 1/1990 ff.)
- Summaries (Nr. 11/1995 ff.)
- Hinweisen für Autoren
- Adressen der Redaktion

Zum Titelbild: Die Katalanische Estense-Weltkarte, um
1450. Durchmesser ca. 112,5 cm. Ausschnitt ca. auf die
Hälfte verkleinert (Biblioteca Estense, Modena). Siehe
Beitrag auf den Seiten 42–44.

Editorial

Geschichte ist in der Regel ein schriftlicher Bericht mit Standpunkten und Wertungen. Sie kann aber – wie der Beitrag über die Zollkarte der Schweiz (1825) von Thomas Klöti zeigt – auch in Form einer Karte aufgezeichnet sein. Gerade für die Zollgeschichte der Schweiz bringt sie eine Neuentdeckung der Vergangenheit. Die Gründe, die zur Entstehung der Zollkarte führten, sind wiederum, allerdings mit veränderten Vorzeichen, hochaktuell. War es damals der schweizerische Binnenmarkt, dem durch Zölle und Gebühren grosse Probleme erwuchsen, steht heute das Transitland Schweiz vor der Herausforderung des europäischen Binnenmarktes. Die Transitprobleme der Schweiz sind also bereits mehr als 170 Jahre alt.

Keine Grenzen werden wir anlässlich des 8. Kartographiehistorischen Colloquiums in Bern kennen. Es haben sich bereits Interessierte aus acht verschiedenen Ländern Europas angemeldet. Die Organisatoren, die Schweizerische Gesellschaft für Kartographie respektive deren Arbeitsgruppe für Kartengeschichte hoffen, auch Sie an dieser erstmals in der Schweiz stattfindenden Fachtagung begrüssen zu dürfen. Das definitive Tagungsprogramm mit dem Anmeldeformular liegt diesem Heft bei.

Hans-Uli Feldmann

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

Willi Beck:

Die Topographische Karte 1:50 000 des Grossherzogtums Baden 3

Madlena Cavelti Hammer und René Brandenberger:

Das Linthwerk (1807–1822) 11

Lionel Dorffner:

Der digitale Behaim-Globus – Visualisierung und Vermessung des historisch
wertvollen Originals 20

Thomas Klöti:

Die Zollkarte der Schweiz (1825) von Johann Kaspar Zellweger und
Heinrich Keller. Die Entstehung einer Grundlage für die Revision der Transit-
und Binnenzölle 25

Kai Brodersen:

Ein karolingischer Stadtplan von Rom? 35

Arthur Dürst:

Die Katalanische Estense-Weltkarte, um 1450.
Bericht zur Faksimile-Ausgabe 42

Rubriken

Nachrichten Heftumschlag vorne

Landkarten-Quiz 45

Ausstellungen 46

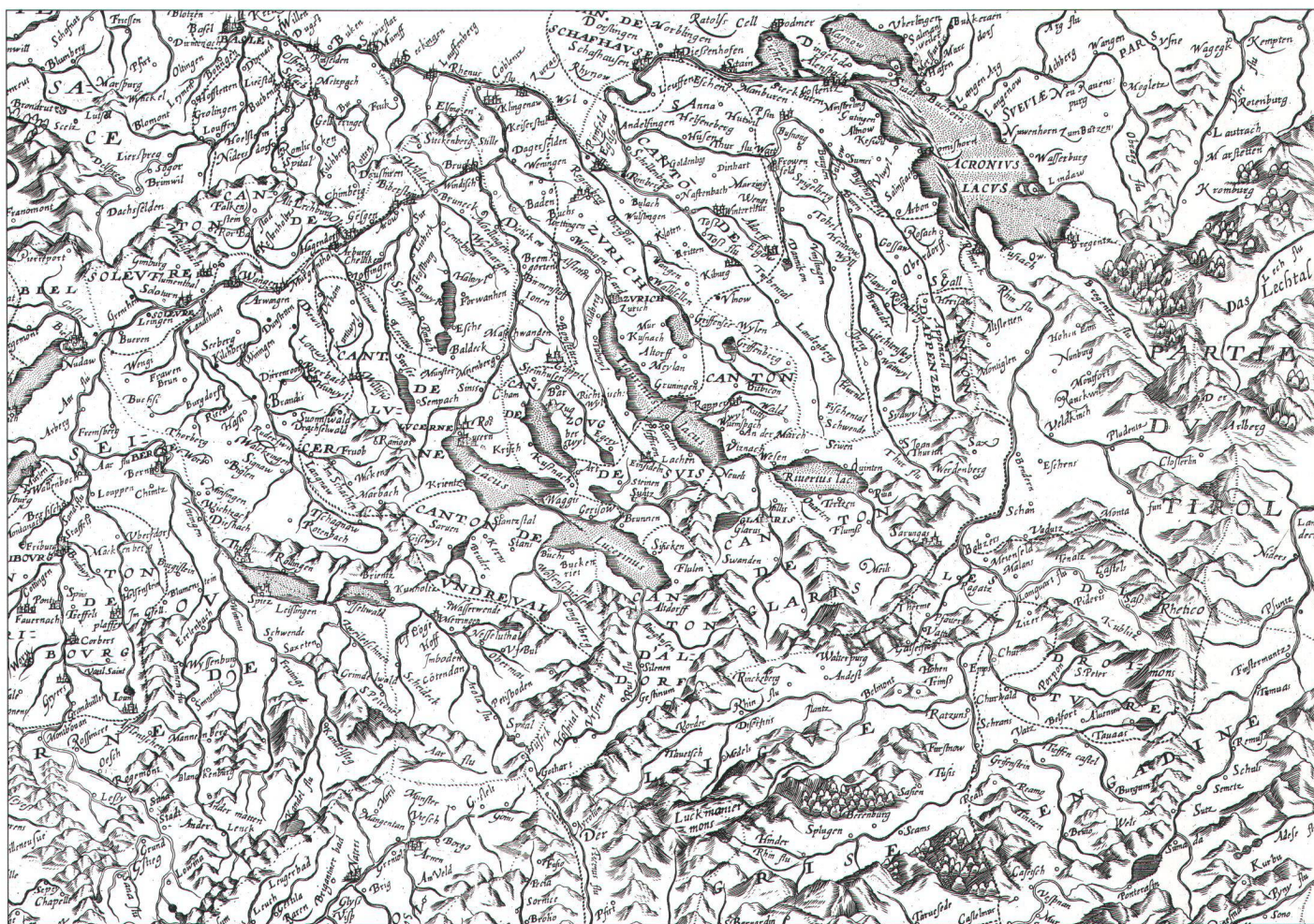
Veranstaltungen 49

Publikationen 50

Auktionen 55

Kleinanzeigen 56

Bestellscheine 57



Ausschnitt aus der Carte Generale des Cantons Suisses von Jean Boisseau, 1643. Format 43,5 x 32,5 cm. Abbildung auf ca. 50% verkleinert.

Eine Ergänzung der Bibliographie der Gesamtkarten der Schweiz von Mercator bis 1802

von Franchino Giudicetti

Murten: Verlag Cartographica Helvetica, 1996.

(Sonderheft 11)

62 Seiten mit 29 schwarzweissen Abbildungen und
2 Tabellen, Format A4

ISSN 1015-8480, brosch., Fr. 25.- plus Versandkosten

Fast vierzig Jahre sind nun vergangen, seit Walter Blumers grundlegende *Bibliographie der Gesamtkarten der Schweiz von Anfang bis 1802* von der Schweizerischen Landesbibliothek herausgegeben worden ist. Dieses Werk ist heute ein unentbehrliches Hilfsmittel für alle Kartenhistoriker. Seit-her sind aber zahlreiche, von Blumer noch nicht erwähnte Schweizerkarten bekannt geworden, die Dr. Franchino Giudicetti nun in einer Ergänzung zum «Blumer» zusammengestellt hat. Diese kartenbibliographische Untersuchung beruht im wesentlichen auf Giudicettis Privatsammlung sowie auf Kartenbeständen aus diversen Schweizer Bibliotheken.

Aus dem Inhalt

- Katalog von Gesamtkarten der Schweiz
- Katalog von Karten grossräumiger Gebiete
- 2 chronologische Übersichten in graphischer Form
- 29 Abbildungen von bisher nicht reproduzierten Karten, teilweise in Originalgrösse